

Der Präsident des Landtags Nordrhein-Westfalen
Petitionsausschuss Vorsitzender Herr Serdar Yüksel
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

CC. Ausschuss für Schule und Bildung Frau Kirstin Korte

Mönchengladbach, 27.09.2017

Petition zum Unterrichtsausfall / Lehrermangel

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Mitglieder des Petitionsausschusses, sehr geehrte Frau Ministerin Gebauer, sehr geehrter Herr Yüksel, sehr geehrte Frau Korte,

mit den Mitteln die heute zur Verfügung stehen kann der Schulalltag nicht erfolgreich gemeistert werden. Fast alle Schulen in NRW sind vom Lehrermangel / Unterrichtsausfall betroffen. Der Gesamtschule Espenstraße steht ein schwieriges Schuljahr bevor. Die Eltern der Schulpflegschaft sind der Meinung, die Politik sollte endlich handeln.

Bitte lassen Sie unsere Kinder nicht länger im Regen stehen!

Im Schulalltag zieht der Gesamtschuldirektor Herr Blomert alle Register doch Lehrerinnen und Lehrer kriechen auf dem Zahnfleisch, Kinder und Familien leiden.

Die Mangelverwaltung ist zum Dauerzustand geworden!

Den Widerspruch zwischen Anspruch und Wirklichkeit halten Kinder und Eltern, Lehrerinnen und Lehrer im Schulalltag nicht länger aus – und keiner will ihn einen Tag länger aushalten. Wenn die Schule zum Alptraum wird, ist es allerhöchste Eisenbahn etwas zu ändern!

Die Politik dreht unseren Kindern den Hahn zu und das ist Gift für den Wissensdurst der Kinder!

Die Schulpflegschaft (Unterschriftenliste) bittet den Petitionsausschuss darum, dass die gesetzlichen und verfassungsrechtlichen Regelungen eingehalten werden.

Im § 1 Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen heißt es wörtlich:

- (1) Jeder junge Mensch hat ohne Rücksicht auf seine wirtschaftliche Lage und Herkunft ein Recht auf schulische Bildung, Erziehung und individuelle Förderung.

Ein „Vorschlag“ aus der Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen Artikel 8:

- (1) Die staatliche Gemeinschaft hat Sorge zu tragen, dass das Schulwesen den kulturellen und sozialen Bedürfnissen des Landes entspricht.

„Es ist nicht genug, zu wissen, man muss auch anwenden;
es ist nicht genug, zu wollen, man muss auch tun“.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.



Vorname / Nachname
Straße / Hausnummer
PLZ / Ort

Klasse
z.B. 5a

Unterschrift

„Wir lassen uns nicht mehr vertrösten“. Die Eile hat einen Grund. Die Kinder können nicht warten.

Wir fordern die Schulpolitiker auf, den Worten Taten folgen zu lassen.

